

Ludwig Lazarus Zamenhof,

## Die Hoffnung

*tradukita de Richard Schulz*

In der Welt entstand ein neues  
Sinnen.  
In die Welt ertönt voll Kraft ein  
Rufen.  
Mögen beide flügelleicht von  
hinnen  
Sich erheben stets zu höh'ren  
Stufen

Und die Welt von Blut und  
Tränen wenden  
Fort von allen mörderischen  
Waffen,  
Daß aus Krieg ersteh' an allen  
Enden  
Friedenssehnen und beglücktes  
Schaffen.

Unterm heiligen Zeichens ihres  
Strebens  
Sammeln sich die milden Frie-  
densstreiter.  
Schneller wächst der Inhalt ih-  
res Lebens.  
Ihrer Zukunft sind sie Wegberei-  
ter.

Zwischen den zerrißnen Völkern  
stehen  
Immer noch die überkommenen  
Grenzen.  
Endlich aber werden sie verge-  
hen,  
Und mit ihnen müde Differen-  
zen.

...

Ludwig Lazarus Zamen-  
hof,

## Nadzieja

*tradukita de Leopold Blu-  
mental*

Nowych uczuć trysnęłaś  
krynico,  
Idzie światem potężne  
wołanie;  
Niech je wiatry za skrzydła  
pochwyć,  
Niech rozniosą po życiowym  
łanie!

Głos się rozszedł, wzywa  
ludzkie rzesze  
Nie do mieczy, nie do krwa-  
wej burzy,  
On nadzieję świętą w ser-  
cach krzesze,  
Ludziom - wrogom wieczny  
pokój wróży.

Pod sztandarem tej świętej  
nadziei  
Pokoju się kupią szermier-  
ze...  
Szybko rośnie moc drogiej  
idei,  
Dzięki pracy i niezłomnej  
wierze.

Trwałe mury dzieliły nar-  
ody,  
Między nimi stały lat  
tysiące.  
Ale padną oporne przegro-  
dy,  
Gdy uderzą w nie serca  
gorące.

...

Ludwig Lazarus Zamenhof,

## Die Hoffnung

*tradukita de N. N. 10*

In die Welt kam eine neue Kun-  
de,  
Durch die Welt erschallt ein  
kräftig Wort,  
Und es tönt aus Sturmwind's  
starkem Munde,  
Und es rauscht und ruft von Ort  
zu Ort:

“Nicht zum Schwerte, nicht zu  
blut'gem Ringen  
Ruf' der Menschheit Brüder ich  
als Feinde;  
Legt die Waffen nieder! Ich will  
bringen  
Heil'ge Harmonie der Weltge-  
meinde.”

Um der Hoffnung heilige Stan-  
darte  
Sammeln friedlich sich die Ka-  
meraden,  
Und es strömen — seht! — der  
hohen Warte  
Neue Jünger zu auf allen Pfaden.

— Tausende von Jahren alte  
Mauern  
Trennten Volk von Volk als star-  
re Schranken;  
Doch die Mauern werden nim-  
mer dauern  
Heil'ge Liebe bringet sie zum  
Wanken.

...

Auf dem Fundament neutraler  
Sprache  
Unter gegenseitigem Verstehen  
Wächst wie Zauber die geliebte  
Sache,  
Wächst und kann hinfort nicht  
mehr vergehen.

Wir und unsre fleißigen Kollegen  
Werden in der Arbeit nicht er-  
lahmen,  
Bis erfüllen wird zu ew'gem Se-  
gen  
Sich das heißersehnte Traum-  
ziel. Amen!

*Traduko de la Esperanta poemo  
"La espero" de LUDWIG LAZARUS  
ZAMENHOF (Ludoviko Lazaro Zamen-  
hofo, \*1859-12-15 – †1917-04-  
14) en Esperanton de RICHARD  
SCHULZ (Rikardo Ŝulco, \*1906-07-  
12 – †1997-09-26).*

*Arg-377-924 (2014-10-31 20:54:51)*

*Mi, Manfred Retzlaff, kopiis en  
2008-09-23 tiun ĉi germanigon  
el la libro "Ĉirkaŭ la skolo Ana-  
liza" de Rikardo Ŝulco (Richard  
Schulz), eldonita en 1997 de la  
Esperanto-Centro Paderborno  
(D-33044 Paderborn), 1-a eldono  
1997, ISBN 3-922570-79-8, kun  
postparolo de Bermano Hermano  
(Hermann Behrman). Pri Richard  
Schulz vidu la vikipedian retejon  
[http://de.wikipedia.org/  
wiki/Richard\\_Schulz](http://de.wikipedia.org/wiki/Richard_Schulz).*

Na osnowie jednej wspólnej  
mowy  
Ludy myślą napełnią się  
Bożą,  
W zrozumieniu i w zgodzie  
świat nowy,  
Jedną wielką rodzinę  
utworzą.

Więc szermierze wytrwają  
w jedności,  
Wielkim trudem się swoim  
nie zmęczą,  
Póki piękne marzenie ludz-  
kości  
Nie zabłyśnie nam  
wieczystą tęczą.

*Traduko de la Esperanta  
poemo "La espero" de LUD-  
WIG LAZARUS ZAMENHOF  
(Ludoviko Lazaro Zamenhofo,  
\*1859-12-15 – †1917-04-14)  
en la Polan de LEOPOLD  
BLUMENTAL (Leo Belmont,  
\*1865-03-08 – †1941-10-19).*

*Arg-377-744 (2007-01-05  
09:02:27)*

*Tiun ĉi tradukon de la ori-  
gina Esperant-lingva poemo  
"La Espero" mi (Manfred  
Retzlaff) trovis en la interreta  
enciklopedio "Vikipedio", en  
[http://pl.wikipedia.  
org/wiki/La\\_Espero](http://pl.wikipedia.org/wiki/La_Espero).*

Auf der Menschheitssprache fe-  
stem Grunde  
— Jedes Volk wird jedes Volk  
verstehn —  
Werden auf des ganzen Erdballs  
Runde  
Alle wie ein Volk zusammen-  
stehn.

Uns're wackern Friedensstreiter  
werden  
Nimmer ruhen, nimmer rasten  
stille,  
Bis der Menschheit schöner  
Traum auf Erden  
Zu der Menschheit Heile sich  
erfülle.

*Traduko de la Esperanta poemo "La  
espero" de LUDWIG LAZARUS ZA-  
MENHOF (Ludoviko Lazaro Zamen-  
hofo, \*1859-12-15 – †1917-04-14)  
en la Germanan de N. N. 10.*

*Arg-377-743 (2007-04-29 14:03:59)*

*Entnommen aus der Internetseite  
[http://de.wikipedia.org/  
wiki/La\\_Espero](http://de.wikipedia.org/wiki/La_Espero).*